

AVA ALMS

Ein Leben für die Industriearmaturen

Mit großer Trauer und tiefem Respekt hat die Industriearmaturenbranche Abschied von Klaus Alms genommen. Der visionäre Unternehmer und Gründer der AVA-Gruppe ist im Oktober 2024 im Alter von 90 Jahren verstorben. Klaus Alms war nicht nur ein herausragender Geschäftsmann, sondern auch eine Persönlichkeit, die die Industriearmaturenbranche in Europa nachhaltig prägte. Mit seinem unternehmerischen Weitblick, seiner Leidenschaft für technische Perfektion und seiner unermüdlichen Arbeitsethik legte er den Grundstein für ein erfolgreiches Unternehmen, das heute als einer der führenden Lieferanten für Industriearmaturen weltweit anerkannt ist.

Im Jahr 1972 gründete Klaus Alms in Ratingen die AVG Armaturen-Vertriebsgesellschaft mbH, die später zur AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH umfirmiert wurde. Alms, damals bereits mit umfangreicher Erfahrung aus seiner Tätigkeit bei einem führenden amerikanischen Armaturenhersteller ausgestattet, wagte den Schritt in die Selbstständigkeit. Mit nur acht Mitarbeitenden begann er, sein Unternehmen in einem kleinen Lager aufzubauen. Bereits früh zeigte sich seine klare Vision: eine effiziente Logistik, verbunden mit einem hochwertigen Sortiment und einer unermüdlichen Kundenorientierung, würden das Fundament für den Erfolg der Firma legen. Dank seiner Expertise und einem tiefen technischen Know-how schaffte er es, ein Geschäftsmodell zu etablieren, das auf einer schnellen und zuverlässigen Lieferung von Industriearmaturen basierte – ein Konzept, das damals in Europa noch weitgehend unbekannt war.

Wachstum und internationale Expansion

Unter der Führung von Klaus Alms entwickelte sich die AVA-Gruppe stetig weiter. 1975 erwarb er das Grundstück Holterkamp 1 in Ratingen, das bis heute als Hauptsitz des Unternehmens dient. In den folgenden Jahren wuchs das Unternehmen kontinuierlich. Alms setzte nicht nur auf das Vertrauen in sein Team, sondern auch auf innovative Geschäftsmodelle. Durch den stetigen Ausbau der Lagerflächen und die Erweiterung des Produktsortiments gelang es AVA, sich als zuverlässiger Partner in der chemischen, petrochemischen und kraftwerkstechnischen Industrie zu etablieren. Internationale Kunden schätzten die Qualität der Produkte und die Flexibilität des Unternehmens, das mit Standorten in Deutschland,

den Niederlanden und Großbritannien sowie Vertretungen in zahlreichen europäischen Ländern operierte.

Klaus Alms war nicht nur ein Pionier in der Entwicklung moderner Vertriebsstrukturen, sondern er führte auch langfristige Partnerschaften mit führenden Herstellern weltweit ein. Gemeinsam mit seinem Sohn legte er den Grundstein für die internationale Expansion des Unternehmens, die rund um die Jahrtausendwende begann. Heute ist AVA ein globaler Player und bietet an vier Standorten in Europa ein umfassendes Sortiment an Industriearmaturen, das höchsten Qualitätsstandards entspricht.

Der Mensch hinter dem Unternehmer

Trotz seines unternehmerischen Erfolgs blieb Klaus Alms stets bescheiden und bodenständig. Er war nicht nur ein Vordenker in der Industrie, sondern auch ein Mensch, der den persönlichen Kontakt zu seinen Mitarbeitenden, Partnern und Kunden pflegte. Er förderte eine Unternehmenskultur, die auf Vertrauen, Respekt und langfristigen Partnerschaften beruhte. Für ihn stand stets der Mensch im Mittelpunkt, und viele seiner langjährigen Mitarbeiter*innen verdanken ihm nicht nur ihre berufliche Laufbahn, sondern auch die enge und kollegiale Zusammenarbeit, die er stets pflegte.

Klaus Alms war ein Unternehmer, der sich auch in schwierigen Zeiten durch Durchhaltevermögen und Tatkraft auszeichnete. Selbst als die Weltwirtschaft und die Industriearmaturenbranche in den vergangenen Jahrzehnten vor großen Herausforderungen standen, blieb er seiner Vision treu und führte das Unternehmen sicher durch Krisen.

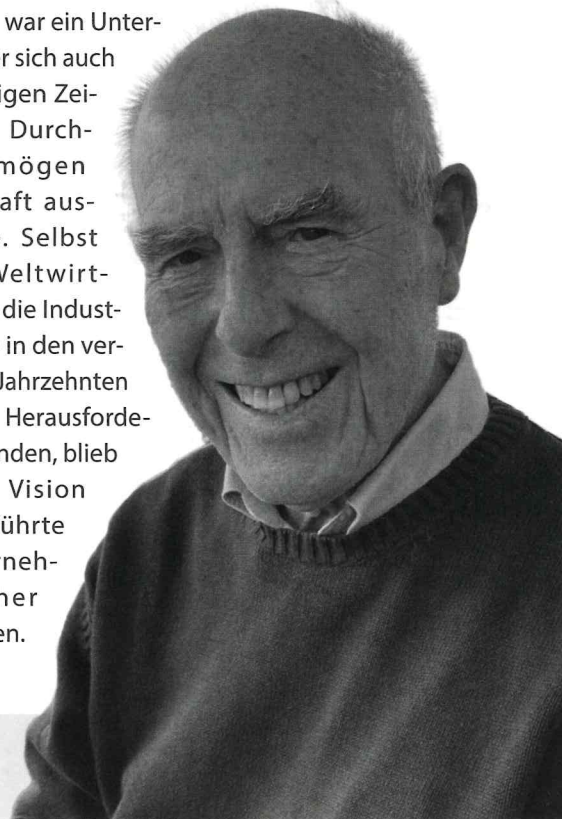


Bild 1: Klaus Alms ist nach schwerer Krankheit im Alter von 90 Jahren verstorben.

Übergabe an die nächste Generation

Nach über zwei Jahrzehnten als Geschäftsführer übergab Klaus Alms im Jahr 1994 das Ruder an seinen Sohn Frank Alms, der die AVA-Gruppe erfolgreich in die zweite Generation führte. Dieser Generationswechsel verlief nahtlos, und Klaus Alms konnte miterleben, wie das Unternehmen unter der neuen Führung weiterwuchs und international expandierte. Der stolze Vater verfolgte den Erfolg seines Lebenswerks und unterstützte die strategischen Entscheidungen seines Sohnes mit Rat und Tat.

Trotz seines Rückzugs aus dem operativen Geschäft blieb Klaus Alms dem Unternehmen eng verbunden. Bis zuletzt nahm er aktiv Anteil an den Entwicklungen der AVA-Gruppe und war ein geschätzter Berater. Die Werte, die er in das Unternehmen eingebracht hatte – darunter Qualität, Verlässlichkeit und Innovationskraft – blieben auch unter der Führung der zweiten Generation fest verankert.

Ein bleibendes Vermächtnis

Klaus Alms hinterlässt nicht nur ein wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen, sondern auch ein bedeutendes Vermächtnis für die Industriearmaturenbranche. Er hat Maßstäbe gesetzt, die noch heute als Vorbild für unternehmerische Exzellenz und langfristiges Denken gelten. Durch seine visionäre Unternehmensführung, die Weitsicht und den Mut, neue Wege zu gehen, hat er einen bleibenden Eindruck in der Branche hinterlassen.

Sein Leben und seine Arbeit sind ein Beispiel dafür, wie unternehmerischer Erfolg und menschliche Werte Hand in Hand gehen können. Klaus Alms war nicht nur ein erfolgreicher Unternehmer, sondern auch ein Vorbild für viele nachfolgende Generationen von Führungskräften und Mitarbeitenden. Sein Vermächtnis wird in der AVA-Gruppe weiterleben, die auch in Zukunft auf die von ihm geschaffenen Grundpfeiler aufbauen wird.

Mit dem Tod von Klaus Alms verliert die Industriearmaturenbranche einen ihrer großen Vordenker. Sein Lebenswerk, das er mit viel Hingabe und Leidenschaft aufgebaut hat, wird jedoch in den kommenden Jahren fortgeführt werden. Die AVA-Gruppe steht heute nicht nur als Symbol seines unternehmerischen Erfolgs, sondern auch für die Werte, die er zeitlebens verkörpert hat. Klaus Alms hat in all den Jahren nicht nur ein Unternehmen geschaffen, sondern auch ein Netzwerk aus Freundschaften und Geschäftsbeziehungen, das weit über sein Leben hinaus bestehen wird. Seine Vision, sein Engagement und seine Menschlichkeit werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Das gesamte IAD-Team behält Klaus Alms als geschätzten Partner in Erinnerung! ■

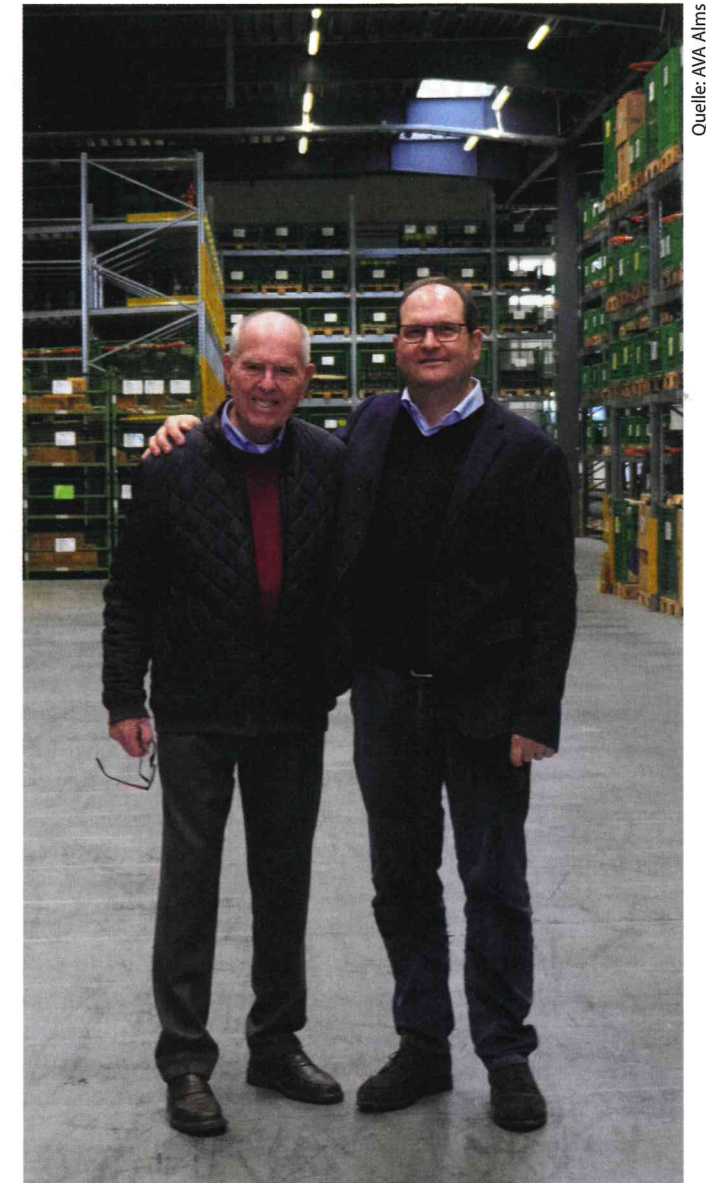


Bild 2: 2022 feierte Klaus Alms gemeinsam mit seinem Sohn Frank Alms das 50-jährige Firmenjubiläum.



Bild 3: 1972 gründete Klaus Alms die AVG Armaturen-Vertriebsgesellschaft mbH, die später zur AVA Armaturen Vertrieb Alms GmbH umfirmiert wurde.